supervision

Mensch.
Arbeit.Organisation.
Zeitschrift für
Beraterinnen und
Berater

Zu(ku)nft Supervision

3.2020

38. Jahrgang

<https://doi.org/10.30820/1431-7168-2020-3-1>

Generiert durch IP '172.22.53.54', am 26.04.2023, 12:22:03.

Das Erstellen und Weitergeben von Kopien dieses PDFs ist nicht zulässig.

Psychosozial-Verlag

Zu(ku)nft Supervision

VERANTWORTLICHE

REDAKTION:

**RONNY JAHN UND
MARTIN JOHNSON**

2

Editorial

**»Was habt Ihr Euch
denn dabei gedacht?«**

Die Zu(ku)nft der Supervision
angesichts der Corona-Krise

4

Hans-Peter Griewatz, Ronny Jahn,
Philip Krüger & Christoph Leser

Gegen begriffliche Unschärfe

Warum wir die Unterscheidung
in Supervision und Coaching
für die Professionalisierung von
Supervision für unerlässlich halten

10

Martin Johnsson

**Irgendwo im Nirgendwo –
da muss sie liegen,
die Zukunft der Supervision**

16

Robert Erlinghagen

**Die ungewisse, aber goldene
Zukunft der Supervision**

23

Anna Malunat

Supervision ist Steinzeit

30

Philipp Hommelsheim

**Intelligente Supervision
und Künstliche Intelligenz**

35

Hendrik Licht

**Von der »Zukunft der Supervision«
zur »Supervision der Zukunft«**

40

Hans-Peter Griewatz, Ronny Jahn,
Martin Johnsson & Christoph Leser

Diskurseindrücke

E-Mail-Diskussion
zur »Zukunft Supervision«

42

Freier Beitrag

Tilman Allert

Handlungsformen

bei diktiertem Gesellschaftsverzicht

50

**Sieben Fragen an Gisela Ingerfeld
zur Zu(ku)nft Supervision**

53

**Sieben Fragen an Wolfgang Weigand
zur Zu(ku)nft Supervision**

56

Markierungen

Annette Mulkau

Hat die Supervision »Zu(ku)nft«?

59

Rezension

Fritz Böhle &

Eva Senghaas-Knobloch (Hrsg.)

**Andere Sichtweisen auf Subjektivität.
Impulse für kritische Arbeitsforschung**

61

Die Redaktion empfiehlt ...

64

Kulturspiegel

Andreas Nolten

Albert Camus – Die Pest